

Mit freundlicher Genehmigung von Georg Ritschl
(www.das-gibt's-doch-nicht.de)

WAS WIR BISHER ÜBER "AIDS" WISSEN

"Wenn es wirklich Beweise gibt, das HIV AIDS erzeugt, sollte es doch wissenschaftliche Dokumente geben, die diesen Zusammenhang einzeln oder im Zusammenhang mit anderen wenigstens mit einiger Wahrscheinlichkeit demonstrieren. Es gibt keine solchen Dokumente."

Dr. Kary Mullis, Biochemiker, 1993 Nobel-Preis für Chemie.

"Bis heute gibt es noch nicht einen wissenschaftlich überzeugenden Beweis für die Existenz von HIV. Nicht ein einziger solcher Retrovirus ist nach den Regeln der klassischen Virologie isoliert dargestellt worden."

Dr. Heinz Ludwig Sänger, Emeritus Professor für Molekularbiologie und Virologie, Max-Planck-Institut für Biochemie, München.

INHALT:

- HIV IST HÖCHSTWAHRSCHEINLICH NICHT DER GRUND FÜR "AIDS"
- "AIDS" IN AFRIKA IST EINE ANDERE KRANKHEIT ALS "AIDS" IN DER "ERSTEN WELT"
- DIE "AIDS"-INDUSTRIE IST EIN SELBSTBEZOGENES WAHNSYSTEM
- PHARMAKOLOGISCHER HOLOCAUST
- ZAPPER UND RICHTIGE ERNÄHRUNG KÖNNEN "AIDS" HEILEN
- SCHLUSSBEMERKUNG
- WEITERE LESE - EMPFEHLUNGEN

HIV IST HÖCHSTWAHRSCHEINLICH NICHT DER GRUND FÜR "AIDS"

Dies mag für den Neuling zu diesem Thema schockierend klingen. Wird uns nicht überall, wo auch immer wir uns aufhalten, im Fernsehen, in Aufklärungskampagnen der Regierung und in Zeitungsbereichen eingebläut, das HIV und AIDS ein- und dasselbe sind? Kurz: Sind wir nicht von BEWEISEN umgeben, dass HIV die einzige Ursache für AIDS ist?

Jedoch: Es gibt nicht einen einzigen Beweis für diesen Eckstein der AIDS - Orthodoxie. Keinen einzigen!

Die Akzeptanz dieser simplen Tatsache ist zuviel für viele von uns. Sind nicht die Stellenanzeigen sehr hoch angesehener Zeitungen voll von wohlklingenden und gutbe-

zahlten Positionen wie "Führungspersönlichkeit für die Einführung von Hilfsprogrammen im Bereich HIV/AIDS"?

Was machen alle diese Leute wenn sich herausstellt, dass das ganze Gebäude auf falschen Annahmen beruht, oder noch schlimmer: Auf absichtlichen Lügen und gefälschter Wissenschaft?

Peter H. Duesberg, Professor für Molekularbiologie in Berkeley California (The Invention of the AIDS Virus) hat glaubwürdig bewiesen, dass HIV nicht die einzige oder auch nur eine wesentliche Ursache für ein Cocktail von Krankheiten sein kann, die als "Acquired Immune Deficiency Syndrome" bezeichnet werden.

HIV erfüllt keins der entscheidenden 3 "Koch'schen Forderungen", die als wissenschaftlicher Beweis dafür gelten, dass ein Mikroorganismus für eine bestimmte Krankheit verantwortlich ist.

1. Der Organismus muss in jedem (von der Krankheit befallenen) Patienten und in befallenen Gewebe reichlich vorhanden sein.
2. Der Keim muss isoliert und im Labor gezüchtet werden.
3. Der purifizierte Keim muss dieselbe Krankheit in einem anderen Patienten (Wirt) erzeugen.

Die Definition dieses ominösen Syndroms (AIDS) ist mehrere Male geändert worden um den jeweiligen Bedürfnissen des AIDS - Establishments zu genügen, eine 100% Korrelation zwischen AIDS Symptomen und der **angenommenen** Präsenz (mehr können die Tests sowieso nicht aussagen) des HIV Viruses zu demonstrieren.

Ein Beispiel: Wenn Sie in Afrika mit Tuberkulose, Durchfall oder wiederkehrenden bakteriellen Infektionen ins Krankenhaus kommen und zusätzlich bei einem der gebräuchlichen Tests "HIV positiv" getestet werden, werden sie als "AIDS - Patient" klassifiziert. Wenn der unzuverlässige "HIV Antikörpertest" negativ ausfällt, werden sie als TB, Durchfall oder bakteriell infiziert klassifiziert.

Also: Alle AIDS Fälle sind HIV positiv. QED, (Qoud Erat Demonstrandum - Was Zu Beweisen war) logisch oder?

Dasselbe ist in den USA und Europa gemacht worden, nur dass der Cocktail "AIDS definierender Krankheiten" ein völlig anderer ist. (!)

"AIDS" IN AFRIKA IST ETWAS ANDERES ALS "AIDS" IN DER "ERSTEN WELT"

Die meisten "AIDS - Dissidenten" sind sich einig, das AIDS in Afrika und AIDS in der sog. ersten Welt 2 vollkommen verschiedene Krankheitsbilder sind. AIDS in Afrika scheint hauptsächlich durch chronische Unterernährung (und fehlende Spurenelemente durch zunehmend weniger natürliche Kost) hervorgerufen zu sein.

(Siehe Rasnick, Giraldi et al.)

DIE "AIDS" INDUSTRIE IST EIN SELBSTBEZOGENES WAHNSYSTEM

"AIDS" ist eine gewaltige Geldmaschine. Die Bush-Regierung hat gerade die Finanzierung von 15 Milliarden Dollar "AIDS-Hilfe" für Afrika und Haiti (afrikanische Diaspora) versprochen, auszahlbar in den nächsten 5 Jahren.

Dieses Geld wird beinahe ausschließlich für toxische ANTIRETROVIRALS ausgegeben werden, sowie für ihre Verabreichung, Verwaltung, "Aufklärungskampagnen" (sprich ARV Propaganda) und Beratung (sprich: Beruhigung der intendierten Opfer).

Zahlreiche neue Positionen in der AIDS - Industrie werden geschaffen, nagelneue weiße Allradfahrzeuge mit großen Antennen (Das Symbol der NGOs [Non-Governmental-Organisations] in Afrika) werden von Neugeschaffenen Funktionären gefahren werden.

Da wäre es doch schlechter Geschäftsinn für die glücklichen Nutznießer der großen Lüge, wenn man überflüssige Fragen stellen oder sogar dem Wahnsinn Widerstand leisten würde. Die meisten Teilnehmer dieser morbiden Scharade sind natürlich mehr oder weniger unwissend und könnten höchstens der blinden Geldgier bezichtigt werden.

Wenn das Große Sterben vorbei ist, werden symbolisch einige Köpfe rollen (oder vorübergehend eingezogen) und die Mehrheit wird den "Fehler" einfach der damals herrschenden wissenschaftlichen Meinung zuschreiben, wie üblich. (Siehe Contergan, Ciprobay etc..)

PHARMAKOLOGISCHER HOLOCAUST

Dr. Len Horowitz, ein ausgewiesener Spezialist für das öffentliche Gesundheitswesen, hat ein exzellent recherchiertes Buch "AIDS AND EBOLA - Emerging Viruses" vorgelegt, in dem er starke Beweise für eine geheime biologische Kriegsführung gegen unerwünschte Bevölkerungsgruppen in der 1sten und dritten Welt anführt. Gemäß seinen Recherchen, die mit enthüllenden CIA Dokumenten und dergleichen gepflastert sind, sind den Ziel-Bevölkerungen genverändernde Substanzen durch gezielt verunreinigte Impf-Programme verabreicht worden. Speziell die so genannte Hepatitis B Impfung wird angeführt.

Hochverschuldete afrikanische Länder werden gedrängt, Un-Gesponserte Zwangs-impfungskampagnen (mit vorgehaltener Waffe!) im Gegenzug für Schuldenerlass zu gestatten. Das ganze wird dann der gutgläubigen westlichen Fernsehöffentlichkeit als "Förderung guter Regierungspraktiken" in "Korrupten Drittweltländern" verkauft.

Horowitz dokumentiert einen Fall, bei dem 1000 homosexuelle Freiwillige am Anfang der sog "AIDS-Epidemie" in New York mit einer experimentellen Hepatitis B Impfung behandelt wurden. Alle 1000 (!) Teilnehmer der Studie starben innerhalb eines Jahres an "AIDS"...

"Natürlich nur ein Zufall, kein Grund zur Beunruhigung...."

Natürlich ist es auch ein Zufall, daß Litton Bionetics, die Biotech-Firma, die nach Horowitz' Dokumenten vom US Verteidigungsministerium mit der Entwicklung von Biowaffen zur Auslöschung genau bestimmter Bevölkerungsteile beauftragt war, genau dort im Kongo ein Labor hatte, wo angeblich der HIV Virus vom grünen Affen auf den Menschen übergesprungen sein soll. (Die grünen Affen waren in den Käfigen von Litton Bionetics. Hätten Sie etwas Anderes erwartet?)

Antiretrovirals (die klassischen wie AZT und die neueren wie Nevirapine) blockieren den DNA-Kopierprozess auf der Zellebene, einen lebensnotwendiger Prozess.

Jede gesunde oder kranke Person, egal ob "HIV positiv" oder nicht, wird bei andauernder Einnahme dieser Medikamente innerhalb kürzester Zeit sterben. Meistens innerhalb 1-2 Jahren, unter qualvollen Umständen, wenige habe diese "Kur" länger als 3 Jahre überlebt.

Wer diese Drogen schwangeren Frauen gibt, deren einziger Fehler ein "positives HIV Testergebnis" ist, macht sich des (zumindest versuchten) schuldhaften Totschlags oder Mordes schuldig. (Es ist gut dokumentiert, dass die Schwangerschaft selbst zur Produktion von Proteinen führt, die in den meisten Fällen ein "falsches" Testergebnis erzeugen)

Die Schäden an den Babies sind noch unabsehbar. Nevirapine-Babies zeigen durchschnittlich mehr als 20% Untergewicht. Alles im Namen eines nicht existierenden Virus!

Die systematisch geplante Verabreichung dieser tödlichen Zellgifte an große Bevölkerungsgruppen kann daher nur als Völkermord bezeichnet werden.

ZAPPER UND RICHTIGE ERNÄHRUNG KÖNNEN "AIDS" HEILEN

Was auch immer der oft etwas verwirrende Diskussionsstand über AIDS sein mag, wir haben wiederholt nach mehrwöchigem Gebrauch des Zappers sowohl eine drastische Besserung der klinischen AIDS-Symptome, als auch eine Veränderung von "HIV-positiv" zu "HIV negativ" beobachtet.

Ein Naturopathischer Doktor in Pietermaritzburg, Südafrika, hat 100 "HIV positive" Kinder, die auch an AIDS Symptomen litten, mit insgesamt 4 Zappern für 6 Wochen behandelt. (Jedes Kind konnte nur für etwa 20 Minuten zappen) Nach den 6 Wochen zeigten die Bluttests im Durchschnitt um 40% gesenkte "Viral Load" Werte und deutlich verbesserte CD4 counts. Leider konnte der Versuch aus Geldmangel nicht weiter fortgeführt werden.

Dr. R. Kayiwa aus Kampala, Uganda, erzählte mir von einer Privatpatientin, die zu ihm mit einem "positiven" Testergebnis und typischen AIDS Symptomen, wie Hautveränderungen etc. kam. Nach 6 Wochen testete sie "negativ" und fühlte sich beschwerdefrei und voller Energie.

Dr. P. Batiibwe vom Provinzkrankenhaus in Kiboga, Uganda führt derzeit eine Studie mit 44 Patienten durch. Alle testeten "HIV positiv" und hatten klinische AIDS Symptome. Die Studie ist noch nicht abgeschlossen, aber Dr. Batiibwe hat mir bereits erzählt, dass die klinischen Befunde nach ca. 2 1/2 Monaten sehr positiv aussehen. Aus finanziellen Gründen, kann erst zum Abschluss der Studie (insgesamt 6 Monate) nochmals die Testserie (CD4 / Viral Load / HIV -Antikörper) durchgeführt werden.

Einige der Patienten erhalten zusätzlich kräuterbasierte Nahrungszusätze. Alle sind angehalten sich gesund und natürlich zu ernähren und viel sauberes frisches Wasser zu trinken.

Über die Erfahrung mit verschiedenen naturheilkundlichen Medikamenten und Nahrungszusätzen werde ich gesondert schreiben.

Ernährung spielt offensichtlich eine wichtige Rolle in der Wiederherstellung der "Immunkompetenz" des Körpers.

Das Ergebnis von Dr. Batiibwe's Studie wird hier veröffentlicht, sobald es vorliegt.

Dr. Hulda R. Clark geht davon aus, das AIDS von „fasciolopsis buskii“, einem menschlichen Flachwurm-Parasiten im Zusammenhang mit dem allgegenwärtigen Lösungsmittel Benzol und seinen Derivaten hervorgerufen wird.

Benzol wird im Essen durch direktes Flammengrillen (auch Toasten, aber nicht Braten in der Pfanne) hervorgerufen, ist aber auch in anderen Lebensmitteln wie künstlichen Aromastoffen etc., Backpulver, Vaseline, den meisten Pillen, Reiskeksen, in Flaschen ab-

gefülltem Wasser und vielen Andern enthalten. Für genauere Angaben konsultieren sie bitte Dr. H. Clark's Buch "The Cure To All Diseases".

Während das Zappen nach Dr. Clark's Angaben den Flachwurm innerhalb der ersten 7 Minuten tötet, muss der Körper noch immer das Benzol ausscheiden. Hierbei helfen besonders die Vitamine B2 und C.

SCHLUSSBEMERKUNG

Ich bin mir natürlich im Klaren darüber, dass dieser Aufsatz nur einen kurzen Abriss der oft auch widersprüchlichen Alternativmeinungen zu AIDS sein kann. Wir behaupten auch keineswegs all diese Widersprüche bereits gelöst zu haben.

Alles oben Gesagte ist die persönliche Meinung des Authors. Beobachtungen über Heilungserfolge bei der Benutzung von Zappern sind bisher nicht durch staatlich anerkannte Stellen irgendwelcher Art bestätigt und können daher zu diesem Zeitpunkt nur als persönliche Beobachtungen des Autors oder der zitierten Personen gesehen werden.

Die Benutzung eines Zappers kann daher zu diesem Zeitpunkt nur als freiwilliges Experiment betrachtet werden.

Wir hoffen dass öffentlich anerkannte Studien bald unsere auf vielen Beobachtungen basierenden Vermutungen über die heilsamen Wirkungen des Zappers bestätigen werden.

WEITERE LESE-EMPFEHLUNGEN

Für weiteres Lesen alternativen Diskussionsstand bezüglich, empfehle ich die folgenden Webseiten:

www.virusmyth.com
www.aidsmyth.com
www.continuummagazine.org
www.debating-azt.co.za
www.düsberg.com
www.robertogiraldo.com
www.rethinkingaids.com

Weiterhin sind die folgenden Bücher ein absolutes MUSS für jeden, der sich ernsthaft für das Thema interessiert :

"Inventing the Aids Virus" von Peter H. Düsberg
"Aids and Ebola - Emerging Viruses" von Len Horowitz MD
"Death by Prescription - The Azt Story" von John Lauritsen MDF:

Darüber hinaus bezüglich der Wirkung von Zappern bei AIDS Patienten:

"The Cure for all Diseases" von Dr. Hulda R. Clark
"The Cure for HIV and AIDS" von Dr. Hulda R. Clark